

14.7.2010

Neueste BAföG Zahlen zeigen: Es besteht weiter Handlungsbedarf

Nach der heutigen Bekanntgabe der neuesten Zahlen zum BAföG sagte die Präsidentin der Hochschulrektorenkonferenz (HRK), Prof. Dr. Margret Wintermantel, in Bonn:

„Die letzte BAföG-Erhöhung von 2008 zeigt Wirkung. Die Zunahme der geförderten Studierenden um 7,8 Prozent ist sehr erfreulich.

Es zeigt sich aber auch, dass die von der Bundesregierung geplante weitere kontinuierliche Verbesserung der Fördersätze und Freibeträge notwendig ist. Denn da gleichzeitig die Zahl der Studierenden weiter gestiegen ist, hat sich der Anteil der BAföG-Bezieher nur wenig erhöht.

Es darf keine finanziellen Gründe geben, sich gegen ein Studium zu entscheiden. Wir wollen, dass alle begabten, motivierten jungen Leute an die Hochschulen kommen. Das BAföG ist deshalb ein wesentlicher Faktor für die Bildungspolitik in Deutschland.

Deshalb taugt es nicht als Zankapfel zwischen Ländern und Bund. Die 23. BAföG-Novelle hängt in der Luft. Wenn der Vermittlungsausschuss am 14. September tagt, muss es zu einer Lösung kommen, die mehr Studierende in den Genuss der Förderung bringt.“